

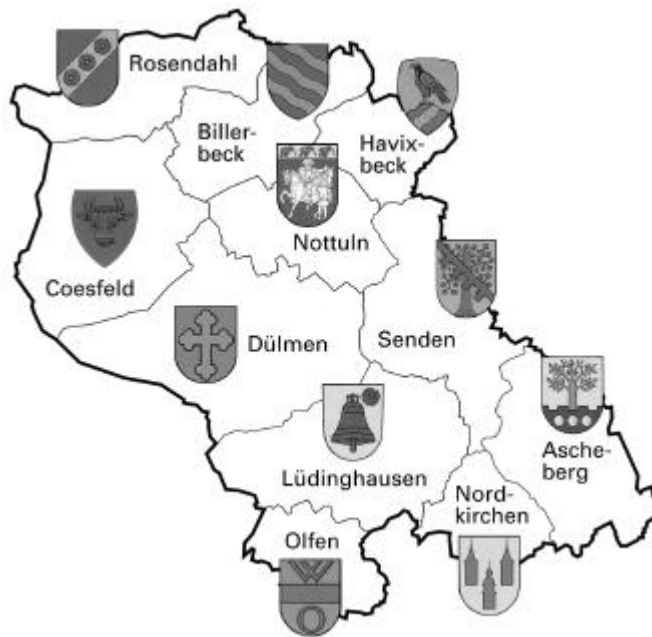


**Christlich Demokratische Union  
Kreisverband Coesfeld**

# Rechenschaftsbericht

**-Auszug-**

**1. Mai 2001 – 30. April 2003**



***40. Kreisparteitag***

**14. Juni 2003 in Ofen**

# **Inhalt**

|   |    |
|---|----|
| <b>Chronik der Kreisparteitage 1974-2003</b>            | 1  |
| <b>Berichte</b>   |    |
| Kreisvorstand   | 3  |
| Kreisgeschäftsstelle                                    | 6  |
| <b>Personen</b>   |    |
| Kreisvorstand   | 8  |
| Kreisvorsitzende der Vereinigungen/Sonderorganisationen | 9  |
| Vorsitzende der Stadt-, Gemeinde- und Ortsverbände      | 9  |
| Vorsitzende der Fraktionen                              | 11 |
| Landrat und Bürgermeister                               | 11 |
| Mitglieder übergeordneter Gremien                       | 12 |
| <b>Berichte der Abgeordneten aus Bund und Land</b>      | 13 |
| <b>Bundestagswahl</b>                                   |    |
| - Rednereinsätze im Bundestagswahlkampf                 | 21 |
| - Ergebnisse Bundestagswahl                             | 22 |
| <b>Veranstaltungen der CDU und ihrer Vereinigungen</b>  | 25 |

# CHRONIK

## DER KREISPARTEITAGE 1974 - 2003

1. Kreisparteitag am 02. November 1974 in Coesfeld  
Konstituierende Kreisversammlung des CDU-Kreisverbandes im zukünftigen Großkreis Coesfeld mit Neuwahl von Werner Lensing zum Kreisvorsitzenden
2. Kreisparteitag am 22. Februar 1975 in Coesfeld
3. Kreisparteitag am 16. Januar 1976 in Lüdinghausen
4. Kreisparteitag am 27. November 1976 in Coesfeld mit Vorstandsneuwahlen
5. Kreisparteitag am 18. November 1977 in Coesfeld mit dem Landesvorsitzenden der CDU Westfalen-Lippe, Prof. Dr. Kurt H. Biedenkopf
6. Kreisparteitag am 14. Januar 1978 in Nottuln (außerordentlicher) mit Wahl von Wilhelm Rawe MdB zum Kreisvorsitzenden
7. Kreisparteitag am 10. November 1978 in Coesfeld mit Vorstandsneuwahlen
8. Kreisparteitag am 24. November 1980 in Coesfeld
9. Kreisparteitag am 21. Mai 1981 in Dülmen mit Vorstandsneuwahlen
10. Kreisparteitag am 04. Dezember 1982 Parteitag der Jugend mit sieben Gesprächsrunden zu versch. Themen
11. Kreisparteitag am 27. Mai 1983 in Coesfeld mit Vorstandsneuwahlen
12. Kreisparteitag am 19. April 1985 in Coesfeld mit Vorstandsneuwahlen
13. Kreisparteitag am 13. Dezember 1985 in Coesfeld (außerordentlicher) mit Delegiertenwahlen und Teilwahlkreisvertreterversammlung
14. Kreisparteitag am 15. Mai 1987 in Coesfeld mit Vorstandsneuwahlen
15. Kreisparteitag am 04. Juli 1987 in Coesfeld ganztägiger Sachparteitag zu 15 Anträgen
16. Kreisparteitag am 04. Dezember 1987 in Coesfeld Delegiertenwahlen, Satzungsänderungen und Referat des Landesvorsitzenden, Bundesminister Dr. Norbert Blüm MdB: "Unser Land braucht wieder Zukunft! - Perspektiven für NRW"
17. Kreisparteitag am 28. September 1988 in Coesfeld mit dem Generalsekretär der CDU NRW, Dr. Helmut Linssen MdL "Gemeinsam unser Land erneuern"
18. Kreisparteitag am 15. April 1989 in Dülmen mit Delegiertenwahlen und Vorstellung des Kreiswahlprogramms zur Kommunalwahlwahlkampföffnung mit dem Landesvorsitzenden Dr. Norbert Blüm MdB
19. Kreisparteitag am 20. September 1988 in Coesfeld mit Bundes-Umweltminister Prof. Dr. Klaus Töpfer MdB: "Umweltschutz, insbesondere für Städte und Gemeinden"
20. Kreisparteitag am 20. Oktober 1989 in Olfen mit Wahl von Werner Lensing zum Kreisvorsitzenden
21. Kreisparteitag am 16. November 1990 in Dülmen mit unserem Bundesvorsitzenden Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl
22. Kreisparteitag am 13. September 1991 in Coesfeld mit Vorstandsneuwahlen

23. Kreisparteitag am 13. Oktober 1992  
in Coesfeld  
Offener Parteitag  
mit ParlSts Dr. Reinhard Göhner MdB  
und Prof. Dr. Franz Furger zum  
Thema: "Wie christlich kann Politik  
sein?"
24. Kreisparteitag am 22. Oktober 1993  
in Coesfeld mit Vorstandsneuwahlen
25. Kreisparteitag am 21. Juni 1994  
in Dülmen  
mit Staatssekretärin Christa Thoben,  
Bonn
26. Kreisparteitag am 14. September 1995  
in Nottuln  
Offener Parteitag  
mit dem Generalsekretär der CDU  
Deutschlands, Peter Hintze MdB
27. Kreisparteitag am 03. November 1995  
in Olfen mit Vorstandsneuwahlen
28. Kreisparteitag am 24. Januar 1996  
in Dülmen  
Offener Parteitag  
mit dem Aussiedlerbeauftragten  
unserer Bundesregierung,  
ParlSts Dr. Horst Waffenschmidt MdB  
„Aktuelle Schwerpunkte der  
Aussiedlerpolitik“
29. Kreisparteitag am 08. Juni 1996 in  
Dülmen  
Offener Foren-Parteitag mit dem  
„Zukunftsminister“ Dr. Jürgen  
Rüttgers MdB  
„Auf dem Weg in ein neues  
Jahrtausend“
30. Kreisparteitag am 25. Oktober 1996  
in Billerbeck  
„Satzungsparteitag“
31. Kreisparteitag am 23. Mai 1997  
in Nottuln  
Offener Foren-Parteitag  
„Offenes Steuerforum“  
mit Friedrich Merz MdB  
und weiteren Gästen
32. Kreisparteitag am 24. Oktober 1997  
in Havixbeck mit Vorstandsneuwahlen
33. Kreisparteitag am 12. September 1998  
in Dülmen  
Offener Sachparteitag  
mit Alexander Graf von Schwerin
- „Der Mensch steht im Mittelpunkt –  
Aufbruch für mehr Gerechtigkeit und  
Solidarität“
34. Kreisparteitag am 27. November 1998  
in Coesfeld  
Jahreshauptversammlung und  
„Satzungsparteitag“
35. Kreisparteitag am 19. November 1999  
in Coesfeld mit Vorstandsneuwahlen
36. Kreisparteitag am 28. Oktober 2000  
in Nottuln  
Offener Foren-Parteitag  
mit Prof. Dr. Paul Kevenhörster (Uni  
Münster)  
und Dr. Dieter Walz (Emnid)  
„Volkspartei CDU? Mitten im Leben? –  
Reformen für eine zeitgemäße Partei-  
arbeit“
37. Kreisparteitag am 09. Juni 2001  
in Olfen mit Vorstandsneuwahlen
38. Kreisparteitag am 24. November 2001  
in Nottuln  
Offener Foren-Parteitag  
mit Prof. Dr. Dr. Hans-Werner Denker  
Prof. Dr. Bernd Holznagel LL.M.  
Prof. Dr. Peter Hucklenbroich  
„Bioethik“
39. Kreisparteitag am 23. Mai 2002  
in Billerbeck  
mit Prof. Dr. Hans-Gert Pöttering MdEP,  
Vorsitzender der EVP-Fraktion im  
Europaparlament
40. Kreisparteitag am 14. Juni 2003  
in Olfen mit Vorstandsneuwahlen

# **Bericht zum Kreisvorstand**

## **Kreisvorstandssitzungen**

### **22.06.2001 – konstituierende Sitzung**

- Rückblick auf den Wahlparteitag
- Bestimmung des ständigen Vertreters des Kreisvorsitzenden
- Kooptationen
- Aufgabenverteilung innerhalb des Kreisvorstandes
- Wahl der Geschäftsführung des Hausvereins e.V.
- Sachthemen:
  - Bericht aus den Stadt- und Gemeindeverbänden zum Stand der Diskussion der Parteireform
- Terminplanung
- Verschiedenes

### **31.08.2001**

- Aufgabenverteilung im Kreisvorstand
- „Zuwanderung und Integration“ – Einführung und erste Bewertung durch Hans-Jürgen Pohl, Ortsverbandsvorsitzender von Senden
- Bericht von der Vorsitzendenkonferenz der CDU NRW (Monika Kleinräber-Niermann)
- Vorbereitung der Bundestagswahl 2002
  - a) Kandidatenvorschlag
  - b) Wahlkreis- und Kreisvertreterversammlung
  - c) organisatorische und zeitliche Planungen
- Beschluss des Kreisvorstandes zur Frage von Mitgliedsrechten
- Vorbereitung des Themenparteitages (Bioethik am 24.11.01)
- Verschiedenes

### **05.12.2001**

- Jahresabschlussitzung

### **18.01.2002**

- Aktuelle politische Lage
- Auswertung zur Mitgliederinformation „Der CDU'ler“
- Beitragserhöhung/Mitgliederbewegung
- Termine/Programme 2002 – erste Überlegungen zum Wahlkampf
- Verschiedenes

### **13.02.2002 – Traditioneller Aschermittwoch**

- PISA-Studie 2000
  - Kurzfassung und Kommentierung von Otto Kamphues
- Aktionswoche der CDU/CSU vom 23. Februar bis 2. März
- Vorüberlegungen zur Bundestagswahl
- Verschiedenes

### **03.05.2002**

- Führung durch die Venne und das Moor
- Forensik in Senden

### **10.07.2002**

- Bericht aus dem Bundestag
- Bericht aus dem Landtag
- Bericht aus dem Kreistag
- Bundestagswahlkampf (mit Aufgabenverteilung)
- Wahlen zum KPV-Kreisvorstand (Konzept/Personalien)
- Verschiedenes

### **23.09.2002**

- Rückblick auf die Bundestagswahl
- Planungen bis zum Jahresende
- Verschiedenes

### **25.11.2002**

- Berichte aus dem Bundes-, Land- und Kreistag
- Bericht zum Bundesparteitag
- Personalvorschläge für die Bezirksvorstandswahlen am 24. Januar 2003
- Mitgliederwerbung
- Themenparteitag?
- Gründung einer Senioren Union in Nottuln
- Verschiedenes

### **16.12.2002**

- Jahresabschlussitzung

### **05.03.2003 – Traditioneller Aschermittwoch**

- Politische Lage
- Wahlen
  - zum Landesvorstand (Landesparteitag am 05.04.03)
  - zum Kreisvorstand (Kreisparteitag am 14.06.03)
  - zum Europaparlament (Bezirksparteitag am 07.10.03)
- Sachstand Reformpläne zur Verwaltungsstrukturreform
  - aus Sicht des Landes (Werner Jostmeier)
  - aus Sicht des Landschaftsverbandes (Konrad Püning)
  - aus Sicht des Kreises (Hans Pixa)
- Rückblick auf die Vorsitzendenkonferenz vom 25.02.03 und Entscheidung offener Fragen
- „Offene Ganztagschule im Primarbereich“ – einheitliche Strategie für unsere Kommunen (Dr. Thomas Wenning)
- Termine/Planungen
- Verschiedenes

### **16.05.2003**

- Bericht zur politischen Lage in Bund und Land
- Offene Ganztagschule
- Lehrstellenaktion
- Befragung zu den Verbesserungsmöglichkeiten des politischen Ehrenamtes
- Termin Kreisvertreterversammlung zur Europawahl und für die Vorstellung der Bewerber/innen des Münsterlandes
- Vorbereitung Kreisparteitag am 14. Juni 2003
- Verschiedenes

## Kreisvorstand und Vorsitzendenkonferenz

### **27.04.2002**

- Vorstellung der Werbelinie der Bundespartei durch Bundesgeschäftsführer Dr. Willi Hausmann

### **22.06.2002**

- Organisatorische und inhaltliche Vorbereitung des Bundestagswahlkampfes
- Auswertung des Gutachtens durch Martin Rechmann (ISPRA)

### **25.02.2003**

- „Die Situation der Krankenhäuser in NRW, insbesondere im ländlichen Raum“  
Über Werner Jostmeier MdL haben wir kompetente Gesprächspartner eingeladen, wie Herrn Domkapitular Dieter Geerlings (Caritashaus Münster) sowie die Herren Aufsichtsratsvorsitzenden und Geschäftsführer der Krankenhäuser Coesfeld, Dülmen, Lüdinghausen und Stift Tilbeck

-

## Kreisveranstaltungen:

24.11.2001, Forum des Gymnasiums St. Amand-Montrond-Str. 1, Nottuln

### **38. Kreisparteitag – Offener Forenparteitag**

„LASST uns den *neuen* Menschen machen!“ - Gentechnologie und Ethik im Widerstreit -

23.05.2002, Bürgerhaus, Billerbeck

### **39. Kreisparteitag mit Prof. Dr. Hans-Gert Pöttering MdEP**

„Herausforderung für Deutschland und Europa“

13.01.2002, Lüdinghausen

### **Neujahrsempfang mit Hans Rath, Präsident der Handwerkskammer Münster**

„Die Zukunft des Handwerks in einer globalisierten Welt“

12.01.2003, Rosendahl

### **Neujahrsempfang mit Prof. Dr. Dr. Thomas Sternberg, Direktor der Kath.**

**Akademie Franz-Hitze-Haus, Münster**

„Christen nur noch in der Minderheit“

## Kreisgeschäftsstelle

Der CDU-Kreisverband unterhält eine mit hauptamtlichen Mitarbeitern besetzte Geschäftsstelle, die die Organisation, die Verwaltung und den laufenden Geschäftsbetrieb aller CDU-Gliederungen im Kreisgebiet übernimmt.

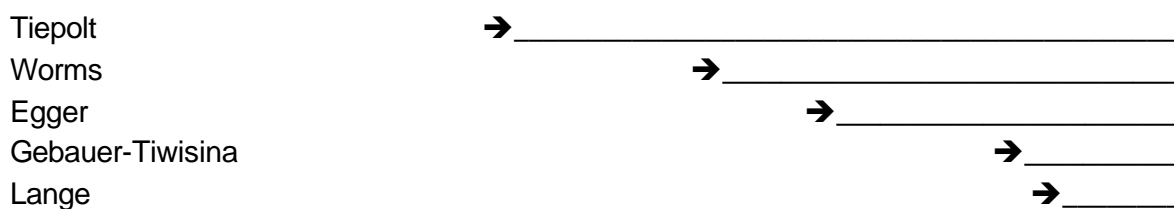
Die Geschäftsstelle wird geleitet von Kreisgeschäftsführer Hans-Peter Egger, der mit Frau Elfriede Tiepolt, Frau Ulrike Gebauer-Tiwisina, Frau Doris Lange und Frau Brigitte Worms inzwischen langjährige Mitarbeiterinnen zur Unterstützung der zahlreichen Arbeiten an seiner Seite weiß.

Zudem verstärkt seit inzwischen über drei Jahren der ehemalige JU-Kreisvorsitzende und stellv. CDU-Kreisvorsitzende Henrik Bröckelmann stundenweise das Team der Geschäftsstelle, wobei für ihn sicherlich das nahende Ende des Studiums im Vordergrund steht.



Vielleicht ist es an dieser Stelle durchaus mal interessant zu sehen, anlässlich welcher Wahlen die hauptamtlichen Mitarbeiter/innen insbesondere in die Wahlkampfaktivitäten des Kreisverbandes eingebunden waren:

|                |    |    |    |    |    |    |          |
|----------------|----|----|----|----|----|----|----------|
| EUROPAWAHL     |    | 79 | 84 | 89 | 94 | 99 |          |
| KOMMUNALWAHL   | 75 | 79 | 84 | 89 | 94 | 99 |          |
| LANDTAGSWAHL   | 75 | 80 | 85 | 90 | 95 | 00 |          |
| BUNDESTAGSWAHL |    | 76 | 80 | 83 | 87 | 90 | 94 98 02 |



### **25 Wahlkämpfe in 28 Jahren!**

Ansonsten ist eine der zentralen Aufgaben der Kreisgeschäftsstelle seit Jahren die Bearbeitung und Kontrolle der Beitragseingänge. Diese gehen augenblicklich von 4.180 Mitgliedern in Form von

|       |         |                    |
|-------|---------|--------------------|
| 3.796 | (4.116) | Bankeinzügen       |
| 276   | (362)   | Daueraufträgen     |
| 60    | (67)    | Beitragsrechnungen |
| 31    | (25)    | Barzahlern         |

zentral beim Kreisverband ein [( ) Zahlen des letzten Berichtszeitraumes] (s. auch beil. Tabelle). Augenblicklich werden auch 17 (28) Mitglieder beitragsfrei geführt.



Im Berichtszeitraum wurden 5.820 (1.617) persönliche Briefe, 396 (310) Rundschreiben und Flugblätter sowie 630 (694) Einladungen gedruckt und versandt. Dies geschah mit einem Gesamtportoaufkommen von 48.766,18 € (42.201,22 €).

Sämtliche Meldungen über Mitgliederbewegungen werden mit der Bundespartei nur noch über Datenleitungen vollzogen, was leider immer noch zu Abstimmungsschwierigkeiten führt.

Wichtig ist der zahlenmäßige Monatsabschluß, von dem die Rechnung der Umlage an Landes- und Bundespartei abhängig ist.

**Zuwendungsbescheinigungen werden automatisch für diejenigen Mitglieder erstellt, von denen wir annehmen können, dass sie eine Steuererklärung abgeben.**

Zur Zeit sind wir damit beschäftigt, die Änderungen des Parteiengesetzes vom 1. Juli 2002 umzusetzen, wofür die ersten Maßnahmen mit den Schatzmeistern bzw. Kassierern der elf Stadt- und Gemeindeverbände abgesprochen wurden.

Aufgrund der jetzt teilweise unter Strafe gestellten Missachtungen sind wir noch mehr gehalten, verstärkt zu kontrollieren und auf korrekte Abwicklung zu achten. Dies führt leider zu noch mehr interner Bürokratie, bei den ehrenamtlichen Funktionsträgern möglicherweise zu Unverständnis und zu Verärgerung.

Wir werden jedenfalls bemüht sein, mit möglichst geringem Aufwand den Anforderungen des Parteiengesetzes und dem reibungslosen Geschäftsbetrieb innerhalb unseres Kreisverbandes gerecht zu werden.

Abschließend sei noch der Hinweis gestattet, dass z. Zt. unser Internetauftritt komplett überarbeitet und modernisiert wird. Wir haben auch den Stadt- und Gemeindeverbänden angeboten, sich unserem Provider mit abgewandelten eigenen Auftritten anzuschließen.

Wir hoffen und wünschen uns wie bisher eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit allen Funktions- und Mandatsträgern sowie allen Mitgliedern im gesamten CDU-Kreisverband Coesfeld.

# Mitglieder im Kreisvorstand

(gewählt am 9. Juni 2001)

|  |  |
|--|--|
| <b>Vorsitzender*</b>                                   | Werner Lensing MdB, Im Nonnenkamp 6, 48653 Coesfeld  |
| <b>ständ. Stellvertreter*</b>                          | Werner Jostmeier MdL, Welte 58, 48249 Dülmen   |
| <b>weitere Stellvertreter*</b>                         | Henrik Bröckelmann, Hagenstr. 6, 48301 Nottuln<br>Marita Gerdemann, Kalksbecker Weg 112, 48653 Coesfeld<br>Monika Kleingräber-Niermann, Schlossfeld 35, 48308 Senden<br>Ludger Streyl, Hövel 24, 48249 Dülmen  |
| <b>Schatzmeister*</b>                                  | Winfried Specker, Antoniusweg 1, 48329 Havixbeck   |
| <b>Kreisgeschäftsführer*<br/>(kraft Amtes)</b>         | Hans-Peter Egger, Agnes-Miegel-Str. 56, 48653 Coesfeld   |
| <b>Beisitzer</b>                                       | Anne Dabbelt, Nordkirchener Str. 46, 59387 Ascheberg<br>Udo Drees, Sandbreide 4, 48727 Billerbeck<br>Johann Heinrich Frenken, Springenkamp 64, 59399 Olfen<br>Walburga Frie, Horst 17, 48301 Nottuln<br>Dr. Josef Gochermann, Dechant-Wieling-Str. 10, 48249 Dülmen<br>Martin Groß-Langenhoff, Steveder Weg 39, 48653 Coesfeld<br>Elisabeth Keute, Dorfbauerschaft 4, 48308 Senden<br>Uwe Kombrink, Dieningholt 9, 59387 Ascheberg<br>Wilhelm Nägeler, An der Post 13, 59394 Nordkirchen<br>Heinrich Pier, Dorfbauerschaft 53, 48720 Rosendahl<br>Thekla Schmidt, Loburger Straße 9, 48653 Coesfeld<br>Wilgunde Terhorst, Halterner Straße 324, 48249 Dülmen<br>Dr. Bernd Walter, Grimpingstraße 61, 48653 Coesfeld<br>Anni Willms, Kornfeld 4, 59348 Lüdinghausen |
| <b>Landrat (kraft Amtes)</b>                           | Hans Pixa, Bergstiege 8, 48653 Coesfeld  |
| <b>Fraktionsvorsitzender im Kreistag (kraft Amtes)</b> | Konrad Püning, Fliederstr. 26, 59348 Lüdinghausen  |
| <b>Ständige Gäste des Kreisvorstandes</b>              | Roland Hericks, Am Wasserturm 11, 48249 Dülmen<br>Walter Hormann, Fuchsweg 14, 59348 Lüdinghausen<br>Antonius Schulze Entrup, Leuste 50, 48249 Dülmen<br>Dr. Bruno Voß, Heitbrink 1, 48301 Nottuln<br>Bernhard Schemmer MdL, Kerkenberg 41, 48734 Reken<br>Dr. Thomas Wenning, Billerbecker Str. 22, 48653 Coesfeld<br>Josef Rottmann, Von-Alpen-Str. 1, 48720 Rosendahl   |

\* = Mitglieder des geschäftsführenden Kreisvorstandes

## **Kreisvorsitzende der Vereinigungen und Sonderorganisationen**

|                       |   |
|-----------------------|---|
| <b>Frauen Union</b>   | Marita Gerdemann, Kalksbecker Weg 112, 48653 Coesfeld   |
| <b>Junge Union</b>    | Martin Groß-Langenhoff, Steveder Weg 39, 48653 Coesfeld |
| <b>Senioren Union</b> | Heinrich Pier, Dorfbauerschaft 53, 48720 Rosendahl      |
| <b>KPV</b>            | Gottfried Suntrup, Heitkamp 11, 48308 Senden            |
| <b>MIT</b>            | Uwe Kombrink, Dieningholt 9, 59387 Ascheberg            |
| <b>CDA</b>            | Roland Hericks, Am Wasserturm 11, 48249 Dülmen          |
| <b>EAK</b>            | Walter Hormann, Fuchsweg 14, 59348 Lüdinghausen (kom.)  |
| <b>Agrarausschuß</b>  | Antonius Schulze Entrup, Leuste 50, 48249 Dülmen        |

## **Vorsitzende der CDU-Stadt-, Gemeinde- und Ortsverbände**

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b><u>GV Ascheberg</u></b>    | Franz-Josef Schulze Zumkley, Benediktus-Kirchplatz 11, 59387 Ascheberg |
| <b><u>SV Billerbeck</u></b>   | Marion Dirks, Weihgarten 2, 48727 Billerbeck                           |
| <b><u>SV Coesfeld</u></b>     | Margret Woltering, Letter Berg 68, 48653 Coesfeld                      |
| OV <u>Coesfeld</u>            | Dr. Michael Pieper, Bösings Kamp 5, 48653 Coesfeld                     |
| OV <u>Lette</u>               | Rudolf Segeler, Beikel 40, 48653 Coesfeld                              |
| <b><u>SV Dülmen</u></b>       | Dr. Josef Gochermann, Dechant-Wieling-Str. 10, 48249 Dülmen            |
| OV <u>Dülmen-Mitte</u>        | Wilhelm Wessels, Sebastian-Bach-Str. 68, 48249 Dülmen                  |
| OV <u>Dülmen-Kirchspiel</u>   | Heinrich Große Pawig, Welte 38, 48249 Dülmen                           |
| OV <u>Dülmen-Buldern</u>      | Hubert Tücking, Hangenau 6, 48249 Dülmen                               |
| OV <u>Dülmen-Merfeld</u>      | Helmut Kreuznacht, Bauerschaft 171, 48249 Dülmen                       |
| OV <u>Dülmen-Hiddingsel</u>   | Hendrik Clodius, Heitkamp 5, 48249 Dülmen                              |
| OV <u>Dülmen-Rorup</u>        | Paul Pankoke, Schulstr. 13, 48249 Dülmen                               |
| OV <u>Dülmen-Hausdülmen</u>   | Wilgunde Terhorst, Halterner Str. 324, 48249 Dülmen                    |
| <b><u>GV Havixbeck</u></b>    | Cornel Tietmeyer, Habichtstr. 1, 48329 Havixbeck                       |
| <b><u>SV Lüdinghausen</u></b> | Christoph Schlütermann, Malerweg 16, 59348 Lüdinghausen                |
| OV <u>Lüdinghausen</u>        | Alois Schnittker, Mühlenstr. 57, 59348 Lüdinghausen                    |
| OV <u>Seppenrade</u>          | Anton Holz, Dorfbauerschaft 2, 59348 Lüdinghausen                      |
| <b><u>GV Nordkirchen</u></b>  | Wilhelm Nägeler, An der Post 13, 59394 Nordkirchen                     |

|                            |   |
|----------------------------|---|
| OV <u>Nordkirchen</u>      | Klaus Vieth, Arenbergstr. 9, 59394 Nordkirchen                            |
| OV <u>Südkirchen</u>       | Theo Cortner, Graf-von-Galen-Str. 43, 59394 Nordkirchen                   |
| OV <u>Capelle</u>          | Annegret Falke, Oskamp 2, 59394 Nordkirchen                               |
| <b><u>GV Nottuln</u></b>   | Thomas Hülsken, Flurstr. 39, 48301 Nottuln                                |
| OV <u>Nottuln</u>          | Andreas Bross, Coubertinstr. 118, 48301 Nottuln                           |
| OV <u>Appelhülsen</u>      | Thomas Höcker, Bahnhofstr. 48a, 48301 Nottuln                             |
| OV <u>Darup</u>            | Christian Schulze Pellengahr, Nieresch 17, 48301 Nottuln                  |
| OV <u>Schapdetten</u>      | Monika Gärtner, Detterhoek 8, 48301 Nottuln                               |
| <b><u>SV Olfen</u></b>     | Johann Heinrich Frenken, Springenkamp 64, 59399 Olfen                     |
| <b><u>GV Rosendahl</u></b> | Josef Rottmann, von-Alpen-Str. 1, 48720 Rosendahl                         |
| OV <u>Osterwick</u>        | Schulze Baek Franz-Josef, Holtwicker Str. 66 (stellv. Vorsitzender, kom.) |
| OV <u>Darfeld</u>          | Christa Haßler, Schulstraße 9, 48720 Rosendahl                            |
| OV <u>Holtwick</u>         | Ulrich Vollmer, Prozessionsweg 21, 48720 Rosendahl                        |
| <b><u>GV Senden</u></b>    | Heinrich Prinzmeier, Am Helmerbach 5, 48308 Senden                        |
| OV <u>Senden</u>           | Thorsten Brinkschulte, Industriestr. 16, 48308 Senden                     |
| OV <u>Ottmarsbocholt</u>   | Elisabeth Keute, Dorfbauerschaft 4, 48308 Senden                          |
| OV <u>Bösensell</u>        | Georg Jacobs, Schmiedekamp 49, 48308 Senden                               |

**Fraktionsvorsitzende der CDU im Kreistag Coesfeld**  
**und in den Räten der Städte und Gemeinden**

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b><u>Kreis</u></b>                | Konrad Püning, Fliederstr. 26, 59348 Lüdinghausen     |
| <b><u>Gemeinde Ascheberg</u></b>   | Ludger Wobbe, Uhrwerkerstr. 36 59387 Ascheberg        |
| <b><u>Stadt Billerbeck</u></b>     | Günther Fehmer, Westhellen 14a, 48727 Billerbeck      |
| <b><u>Stadt Coesfeld</u></b>       | Thomas Bücking, Sirksfeld 20, 48653 Coesfeld          |
| <b><u>Stadt Dülmen</u></b>         | Klaus Viktor Kleebaum, Kapellenweg 32, 48249 Dülmen   |
| <b><u>Gemeinde Havixbeck</u></b>   | Michael Schultze, Heilmanns Kamp 110, 48329 Havixbeck |
| <b><u>Stadt Lüdinghausen</u></b>   | Dr. Klaus Wadt, Berenbrock 5, 59348 Lüdinghausen      |
| <b><u>Gemeinde Nordkirchen</u></b> | Leo Geiser, Bolland 22, 59394 Nordkirchen             |
| <b><u>Gemeinde Nottuln</u></b>     | Harald Küper, Nurmistr. 33, 48301 Nottuln             |
| <b><u>Stadt Olfen</u></b>          | Christoph Kötter, Wiesenstr. 9, 59399 Olfen           |
| <b><u>Gemeinde Rosendahl</u></b>   | Josef Rottmann, Von-Alpen-Str. 1, 48720 Rosendahl     |
| <b><u>Gemeinde Senden</u></b>      | Ulrich Röttger, Gartenstraße 1, 48308 Senden          |

**Landrat und**  
**Bürgermeister der CDU**

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b><u>Landrat</u></b>              | Hans Pixa, Friedrich-Ebert-Str. 7, 48653 Coesfeld   |
| <b><u>Gemeinde Ascheberg</u></b>   | <i>Erste stellv. Bürgermeisterin</i><br>Martina Bünnigmann, Rankenstraße 17, 59387 Ascheberg            |
| <b><u>Stadt Billerbeck</u></b>     | Harald Koch, Markt 1, 48727 Billerbeck  |
| <b><u>Stadt Coesfeld</u></b>       | Heinz Öhmann, Markt 8, 48653 Coesfeld   |
| <b><u>Stadt Dülmen</u></b>         | Jan-Dirk Püttmann, Markt 1-3, 48249 Dülmen  |
| <b><u>Gemeinde Havixbeck</u></b>   | Klaus Gottschling, Pfarrstiege 5, 48329 Havixbeck   |
| <b><u>Stadt Lüdinghausen</u></b>   | Richard Borgmann, Borg 2, 59348 Lüdinghausen  |
| <b><u>Gemeinde Nordkirchen</u></b> | Friedhard Drebing, Bohlenstraße 2, 59394 Nordkirchen  |
| <b><u>Gemeinde Nottuln</u></b>     | Heinz Fliß, Stiftsplatz 8, 48301 Nottuln  |
| <b><u>Stadt Olfen</u></b>          | Josef Himmelmann, Kirchstraße 5, 59399 Olfen  |
| <b><u>Gemeinde Rosendahl</u></b>   | Georg Meyering, Hauptstraße 30, 48720 Rosendahl   |
| <b><u>Gemeinde Senden</u></b>      | <i>Erster stellv. Bürgermeister</i><br>Karl-Friedrich Täger, Freiherr-von-Twickel-Str. 21, 48308 Senden |

## Mitglieder übergeordneter Gremien

Den CDU-Kreisverband Coesfeld vertreten/vertraten als Delegierte oder Mitglieder in übergeordneten Parteivorständen:

- 6 Delegierte beim Bundesparteitag
- 13 Delegierte beim Landesparteitag
- 20 Delegierte beim Bezirksparteitag

|  |   |
|--|---|
| 1 Mitglied im Landesvorstand der CDU                             | Anni Willms                             |
| 1 Mitglied im Landesvorstand der FU                              | Ida Langenstroth                        |
| 1 Mitglied im Landesvorstand der JU                              | Henrik Bröckelmann                      |
| 1 Mitglied als stellv. Vorsitzender im Landesvorstand der SEU    | Franz Ranneberg                         |
| 1 Mitglied im Landesvorstand der KPV                             | Hans Pixa                               |
| 1 Mitglied als stellv. Bezirksvorsitzender der CDU               | Werner Jostmeier MdL                    |
| 1 Mitglied als Schriftführerin im Bezirksvorstand der CDU        | Elke Müller                             |
| 1 Mitglied als Beisitzer im Bezirksvorstand der CDU              | Dr. Josef Gochermann                    |
| 1 Mitglied als stellv. Schriftführerin im Bezirksvorstand der FU | Ida Langenstroth                        |
| 2 Mitglieder als Beisitzer im Bezirksvorstand der FU             | Marita Gerdemann<br>Elke Müller         |
| 1 Mitglied als stellv. Bezirksvorsitzende der JU                 | Dorit Althoff                           |
| 1 Mitglied als Beisitzer im Bezirksvorstand der JU               | Stephanie Grube                         |
| 2 Mitglieder als stellv. Bezirksvorsitzende der SEU              | Heinrich Pier<br>Franz Ranneberg        |
| 2 Mitglieder als Beisitzer im Bezirksvorstand der SEU            | Adolf Eickholt<br>Felix Schulze Weddern |
| 1 Mitglied als Schriftführer im Bezirksvorstand der CDA          | Karsten Stening                         |
| 1 Mitglied als stellv. Schriftführer im Bezirksvorstand der CDA  | Josef Bone                              |
| 1 Mitglied als Beisitzer im Bezirksvorstand der CDA              | Erwin Borgelt                           |
| 1 Mitglied als Bezirksvorsitzender der KPV                       | Hans Pixa                               |
| 1 Mitglied als Beisitzer im Bezirksvorstand der KPV              | Gottfried Suntrup                       |
| 1 Mitglied als Bezirksvorsitzender der MIT                       | Uwe Kombrink                            |
| 1 Mitglied als stellv. Schriftführer im Bezirksvorstand der MIT  | Jürgen Toppe                            |

**Werner Lensing MdB**  
***Bericht aus dem Bundestag***  
***Juni 2001 bis Juni 2003***



- Niemals zuvor war es offensichtlicher, dass die Zeit für die üblichen (üblen) Ausreden der **rot-grünen Bundesregierung**, nach der die Weltwirtschaft und die Erblasten der Vorgängerregierung angeblich an allem schuld seien, nunmehr endgültig abgelaufen ist. Sämtliche Kommissionen - zuletzt Hartz und Rürup - sind gescheitert. Jede **Entschuldigung** hat sich verbraucht.

Mit der neuesten **Wachstumsprognose** von lediglich 0,75% (wahrscheinlich noch zu hoch angesetzt) und der Annahme von mindestens 4,5 Millionen **Arbeitslosen** im Jahresdurchschnitt sprechen die ersten Experten sogar schon von einer **drohenden Rezession**.

So musste für den Monat April 2003 die **höchste** Arbeitslosigkeit seit der Wiedervereinigung (!) bekannt gegeben werden. Schließlich leistete Finanzminister Eichel seinen **finanzpolitischen Offenbarungseid**, als er einräumen musste, dass bis zum Jahr 2006 Bund, Ländern und Gemeinden mindestens **126 Milliarden** Euro Steuereinnahmen (!! ) **fehlen** werden.

- Leider ist es uns bei der Bundestagswahl 2002 nicht gelungen, einen weiteren wirtschaftlichen und politischen Niedergang Deutschlands nach vier Jahren Rot-Grün zu verhindern. Dies lag allerdings auf keinen Fall am **Kreis Coesfeld**, dessen Wählerinnen und Wähler die hervorragende Arbeit der CDU in unseren Städten und Gemeinden mit ihrer Stimme deutlich honoriert haben.

Hierfür möchte ich an dieser Stelle allen, die an diesem großen Erfolg auf allen Ebenen mitgewirkt haben, nochmals ganz herzlich **Dank sagen**.

- Meine Tätigkeit als Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion in der Enquete-Kommission "**Recht und Ethik der modernen Medizin**" endete mit dem Abschlussbericht dieser Kommission am Ende der vergangenen 14. Legislaturperiode.

In diesem schwierigen Spannungsfeld von Politik, Naturwissenschaft und Ethik hat diese Enquete-Kommission **Maßstäbe** gesetzt. Das gilt für die **Form der Berichte** ebenso wie für die **vorbildliche Streitkultur** und die **gründliche Abwägung** von bspw. Empfehlungen zu **Biopatenten**, zur **Präimplantationsdiagnostik** und zur Einfuhr **embryonaler Stammzellen**.

Die **Gentechnik** erfordert von uns eine **Ethik**, die nicht nur auf die Werte der **Aufklärung** baut, will sagen: auf die **Autonomie des Menschen** und die **kühle Beherrschung der Natur**, sondern die zugleich eine **Erkenntnis** benötigt, nach der wir uns nicht zuletzt in unserer **säkularisierten** Welt auf ein verbindliches **Menschenbild** zu verständigen haben, das wiederum von einer verlässlichen **Hierarchie der Werte** geprägt ist und fürderhin bestimmt sein wird.

Ich frage: Ist man eigentlich schon ein **Fundamentalist**, wenn man Fundamente der Moral verteidigt?

Dabei ist **Moral** keine Frage von Experten oder Fachgremien, vielmehr ist die Unterscheidung zwischen Gut und Böse einem jedem zuzumuten.

**Ansonsten würden wir Gefahr laufen, die Moral kurzerhand den Erfolgen der Forschung anzupassen.**

Viele der Politiker, die im übrigen auf der Hut sein müssen, schlimmstenfalls nur wenig verhindern und kaum noch etwas verändern zu können, finden bei ihrem schwierigen Entscheidungsprozess Orientierung in der **Präambel unseres Grundgesetzes**, nach der wir in „**Verantwortung vor Gott und den Menschen**“ zu handeln haben.

Auch in der neuen Legislaturperiode fühle ich mich weiterhin innerhalb der Bundestagsfraktion als Mitglied unserer Fachgruppe für "Bioethik und Gentechnologie" diesem Aufgabenfeld verbunden.

Denn uns bleibt über den Tag hinaus der **Spagat** zwischen **Ethik** und **Geschäft**, zwischen **Forschungsfreiheit** und **Gewissen**, zwischen dem **Wunsch nach Heilung** und **dem Recht auf Leben**.



Hierbei sollten wir uns von der **trügerischen Vision** freimachen, **allein** mit Wissenschaft und Gentechnik ein **Paradies** auf Erden schaffen und jede Lebensnot bewältigen zu können:

**Eine von Krankheit und jeglichem Leid befreite Menschheit bleibt eine Utopie.**

- Die weitere Arbeit, die ich schon bisher als ordentliches Mitglied im "**Ausschuss für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technikfolgenabschätzung**" begonnen habe, führe ich mit gleichem Interesse und Engagement nunmehr in der 15. Wahlperiode weiter. Meine spezielle Aufmerksamkeit gilt hier den Bereichen der **lebenslangen Weiterbildung** und der **beruflichen Bildung**.

Hier ist es uns gelungen, die rot-grüne Regierung zu der längst überfälligen Reform des seiner Zeit von uns eingeführten **Meister-BaföG's** zu bewegen, um auf diese Weise die Förderung der beruflichen Weiterqualifizierung mit der der Ausbildung an Hochschulen vernünftig zu verbinden. Inwieweit eventuell die Unterstützung der Meisterausbildung von Seiten der Regierung nunmehr zur reinen Makulatur verfällt, zeigt sich am derzeitigen Versuch des Ministers Clement, den **Meistertitel** im Handwerk weitestgehend zu entwerten.

Aktuell erschrecken uns die durch die wirtschaftlichen Misere bedingten rückläufigen Zahlen am **Ausbildungsmarkt**. Hierzu habe ich aktuell mit meinen Kolleginnen und Kollegen den Antrag "Lehrstellenmangel bekämpfen – Reformen in der beruflichen Bildung vorantreiben" in den Deutschen Bundestag eingebracht.

- Zudem bin ich Mitglied im "**Ausschuss für Menschenrechte und Humanitäre Hilfe**". Dort kann ich mich als stellvertretender Vorsitzender der deutsch-südasiatischen Parlamentariergruppe, die sich besonders für die Länder Afghanistan, Bangladesch, Nepal, Pakistan und Sri Lanka verantwortlich fühlt, gut einbringen. Da ich mich zusätzlich mit der Lösung der **Tibet-Problematik** im Zuge der wirtschaftlichen Öffnung Chinas und im Vorfeld der dortigen Olympischen Spiele 2008 beschäftige, konnte ich diese Thematik gerade in diesen Tagen unmittelbar in einem ausführlichen Gespräch mit seiner Heiligkeit, dem Dalai Lama, erörtern.
- Auf dem jüngsten ökumenischen Kirchentag in Berlin gibt es einen eigenen Stand "Christen im Parlament", auf dem Politikerinnen und Politiker aller Parteien ihren Standpunkt zum Zusammenhang "Christsein und Politik" darlegen können.

Die Idee zu dieser Initiative stammte aus den Reihen des **Ökumenischen Gebetsfrühstückskreises des Deutschen Bundestages** (National Prayer Breakfast), dessen Moderator ich bin. Bei diesem Kreis handelt es sich um einen lockeren

Zusammenschluss von Abgeordneten der verschiedenen Bundestagsfraktionen und christlichen Konfessionen, die sich einmal monatlich zum zwanglosen Gedankenaustausch treffen.

Die dabei vom Gebetsfrühstückskreis ins Leben gerufenen **Kaminabende** sind vor allem bei den ausländischen Botschafterinnen und Botschaftern vieler Nation sehr beliebt. Können sie doch dort in ruhiger Atmosphäre ihre Gedanken mit deutschen Politikern austauschen.

Auf diese Weise kam in diesen Wochen auch der Besuch des **US-Botschafters Dr. Daniel Coats** in Coesfeld zustande.

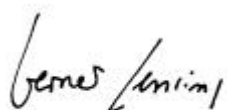
- Allein in den Jahren 2001 und 2002 konnte ich in Berlin erfreulicherweise knapp 100 **Besucherguppen** aus den Kreisen Coesfeld und Steinfurt mit insgesamt ca. 3000 Personen begrüßen. Ein Berlin-Aufenthalt ist immer für alle Beteiligten ein lohnenswertes Ereignis.

Wem es allerdings nicht möglich ist, selbst nach Berlin zu kommen, kann sich jederzeit mit seinen konkreten Anliegen und Fragen an mein **Berliner Büro** wenden. Wir werden natürlich zügig antworten und zu helfen bemüht sein. Daher freue ich mich auch besonders darüber, dass ich in den letzten beiden Jahren wiederum vielen Bürgerinnen und Bürgern behilflich sein können. Dabei haben die **neuen Medien** Internet und E-Mail nicht nur die Geschwindigkeit, sondern vor allem auch die Menge der Eingaben erheblich erhöht.

Aber auch meine regelmäßig abgehaltenen **Bürgersprechstunden** wurden nach wie vor gut angenommen. Das finde ich gut.

- Aus allen politischen und mitmenschlichen Erfahrungen, die ich weiterhin nahezu täglich gewinnen kann, folgt für mich vor allem diese Konsequenz: Wollen wir als CDU **Reformmotor** bleiben, dürfen wir auf keinen Fall innehalten. Vielmehr haben wir insbesondere unsere unverwechselbaren konzeptionellen Antworten zur langfristigen Sicherung der **Sozialsysteme** und zur Förderung aller relevanten **Wirtschaftskräfte** schnell und effektiv voranzutreiben.

Sich dieser Verantwortung und Zielsetzung immer wieder mit Ihrer Unterstützung zu stellen, bedeutet mir Freude und Aufgabe zugleich.



# Werner Jostmeier MdL

## *Bericht aus dem Landtag NRW*

Die Abgeordnetenarbeit im Landtag, der Fraktion und im Wahlkreis während der letzten zwei Jahre ist im Wesentlichen geprägt durch die Probleme und Sorgen der Menschen, Betriebe und Verwaltungen im Kreis Coesfeld und im Münsterland.



Zu nennen sind hier vornehmlich:

- die von Rot/Grün in Berlin und Düsseldorf extrem verschärfte Finanzlage der Kommunen
- die Lebensfähigkeit der mittelständischen Betriebe, die mit immer mehr bürokratischen Lasten und immer mehr Steuern und Abgaben kämpfen müssen. Damit verbunden für viele die Sorgen um ihren Arbeitsplatz
- die Sorgen der Landwirtschaft (z.B. sogenannter „Kuschelerlass“, BSE-Folgekosten)
- die ausstehende Realisierung wichtiger Verkehrsprojekte und Ortsumgehungen (B 67n, B 474n, B 525)
- die Problematik um die Windenergieanlagen
- die Schließung des Bundeswehrstandortes in Dülmen und die Teilverlagerung in Coesfeld
- die nach wie vor drängende Problematik des zu hohen Unterrichtsausfalls und der Qualität von Schule (PISA, IGLU)
- die Finanzierung und Bestandssicherung unserer Krankenhäuser
- die Sorgen, personellen Probleme und Kosten beim sogenannten „Pflegerotstand“
- die Beschäftigung mit vielen persönlichen Einzelproblemen aus zahlreichen Lebensbereichen

All diese Probleme mit unmittelbarer Wirkung auf meinen Wahlkreis versuche ich im Rahmen meiner Möglichkeiten als Landtagsabgeordneter zu begleiten.

Beim Empfang zahlreicher Besuchergruppen im Düsseldorfer Landtag versuche ich, meine tägliche Arbeit zu erläutern und suche bewusst das Gespräch und die Diskussion mit den Besuchern.

Im Landtag bin ich zudem als Sprecher der CDU im Hauptausschuss tätig. In dieser Eigenschaft versuche ich mit der Fraktion einige Dinge zu bewegen. In den letzten zwei Jahren waren wir bereits durchaus erfolgreich:

So hat die CDU-Fraktion die Initiative ergriffen, um die Kommunen angesichts ihrer desolaten finanziellen Situation zu unterstützen, und gefordert, den Grundsatz der „Konnexität“ verfassungsrechtlich zu verankern. Was im alltäglichen Leben mit dem Spruch „Wer bestellt, bezahlt!“ umschrieben wird, findet bis jetzt in der Landespolitik kaum Anwendung. So lastet das Land den Kommunen durch Gesetze immer mehr Aufgaben auf, die die Kommunen bezahlen müssen. Der eigentliche Kostenverursacher, das Land, zieht sich zurück. Deshalb sieht der Gesetzentwurf der CDU vor, dass das Land Nordrhein-Westfalen zukünftig nur noch Aufgaben an die

kommunale Ebene übertragen darf, wenn gleichzeitig auch für die Finanzierung dieser Aufgaben gesorgt wird.

Daraus ergibt sich die Frage nach der grundsätzlichen Aufgabenverteilung in unserem föderalen Staatsaufbau, eine Frage, die auch das Verhältnis Bund-Länder und Europa-Bund-Länder betrifft. Die CDU-Fraktion setzt sich dafür ein, nachhaltig die Stellung der Länder zu stärken. Notwendig ist eine klar definierte Erweiterung und Festigung der Länderkompetenzen im Verhältnis zum Bund, vor allem durch die Wiederherstellung des verfassungsrechtlich verankerten Zuständigkeitsvorrangs der Länder bei der Gesetzgebung. Gleichmaßen ist eine strikte Einhaltung und volle Anwendung der Grundsätze von Subsidiarität und Verhältnismäßigkeit als Leitlinie einer künftigen Kompetenzordnung der Europäischen Union und deren Umsetzung durch den Bund notwendig. Weiterhin muss konsequent die Reform der Finanzbeziehungen betrieben werden mit dem Ziel, Finanz- und Regelungsverantwortung zusammenzuführen. Für die CDU-Landtagsfraktion arbeite ich bei den Vorschlägen zum EU-Konvent und dem Föderalismuskonvent der Bundesländer mit und versuche, die Position der NRW-CDU einzubringen.

Erste Erfolge für eine Straffung der Landtagsarbeit sind zu verzeichnen. So wurden eine Verkleinerung des Landtags auf 181 Abgeordnete bereits für die Landtagswahl 2005 und Vorgaben für eine gerechtere Wahlkreiseinteilung vereinbart.

Neben diesen strukturellen Fragen, hat die CDU-Fraktion aber auch immer wieder deutlich gemacht, dass ihr politisches Handeln wertgebunden ist. So treten wir beispielsweise nach wie vor für einen Gottesbezug in der Präambel im europäischen Verfassungsvertrag ein.

Im Streit um die Öffnung von Videotheken an Sonn- und Feiertagen hat sich die CDU eindeutig für den Schutz der Sonntagsruhe ausgesprochen. Aus Sicht der CDU darf die Tradition des Sonntags nicht ökonomischen Gesetzmäßigkeiten und Interessen geopfert werden.



# Bernhard Schemmer MdL

## *Bericht aus dem Landtag NRW*



Die Landesregierung war 2000 angetreten, die drängenden Probleme des Landes wie Arbeitslosigkeit, zunehmende Insolvenzen, Unterrichtsausfall, steigende Kriminalität und verkehrsinfrastrukturelle Mängel zu beheben. Privatisierung, Entbürokratisierung und Deregulierung waren die Ziele. Viel ist von diesen Schlagworten nicht übrig geblieben - auch nicht nach den personellen Veränderungen in der Landesregierung, insbesondere dem Wechsel von Peer Steinbrück vom Finanzminister zum Ministerpräsidenten.

Für den Kreis Coesfeld ist die Förderung des unvermindert anhaltenden Strukturwandels in der Landwirtschaft von großem Belang. Nach einigem Ringen hat die CDU-Landtagsfraktion auf meine Initiative hin das in diesem Zusammenhang wichtige Thema des Bauens im Außenbereich mit einem Antrag in den Landtag eingebracht. Anfang Januar 2003 fand dazu eine öffentliche Anhörung von Sachverständigen statt. Ziel unseres Antrages ist es, die Umnutzung ehemals landwirtschaftlich genutzter Gebäude im Außenbereich zu ermöglichen u. a. durch die Aussetzung der sogenannten Siebenjahresfrist bis Ende 2004. In meiner Funktion als stellvertretendes Mitglied des Petitionsausschusses war ich in den letzten Jahren mit einer Vielzahl von Fällen befasst, in denen Baubehörden Umnutzungsvorhaben dieses formale Kriterium entgegengehalten haben. Dabei erfolgt die Aufgabe der Landwirtschaft in den meisten Fällen nicht von heute auf morgen. Konsequenz ist, dass leerstehende oder unterwertig genutzte landwirtschaftliche Gebäude im Außenbereich verfallen. Eine weitere Forderung des CDU-Antrages ist eine einheitliche Genehmigungspraxis für die zuständigen Genehmigungsbehörden in Form ministerieller Entscheidungshilfen.

Auch bei der Genehmigung von Biogasanlagen werden Landwirte am bürokratischen Gängelband gehalten. Landwirte müssen für die Verwertung von Gärresten aus ihren Biogasanlagen eigene Flächen nachweisen. Bei der Größe der landwirtschaftlichen Betriebe können im Kreis Coesfeld deshalb fast nur Anlagen mit einer Leistung bis 100 Kilowatt errichtet werden, die aber kaum wirtschaftlich zu betreiben sind. Wenn Landwirte Energiewirte werden sollen, müssen die Fragen der Verwertung von Gärresten geklärt werden.

In den vergangenen zwei Jahren war der Kreis Coesfeld bei den Mitteln für die Stadterneuerung besonders benachteiligt. In diesem Jahr wird im Kreis Coesfeld gar kein Projekt gefördert. Dabei ist die Städtebauförderung eines der wichtigsten strukturpolitischen Instrumente. Das Stadterneuerungsprogramm des Landes geht damit an den Bedürfnissen der Städte und Gemeinden des Münsterlandes vorbei, da diese nicht einmal 10 Prozent der durchschnittlichen Förderung in Nordrhein-Westfalen erhalten.

Mit dem Leuchtturmprojekt der Landesregierung, dem Metrorapid, habe ich mich als Mitglied des Verkehrsausschusses seit der Vorstellung der Machbarkeitsstudie im Februar 2002 besonders intensiv auseinandergesetzt. In bislang vier Kleinen Anfragen und als Referent auf zahlreichen Fachveranstaltungen habe ich die Kritikpunkte

am Finanzierungskonzept und an der Technik des „Formel-1-Fahrzeuges mit Manta-Motorisierung“ dargelegt, stets auch mit Blick auf die Konsequenzen für den ländlichen Raum, für den das Land beim Öffentlichen Personennahverkehr, Landesstraßen- und Radwegebau die Mittel immer weiter kürzt.

So sind im nordrhein-westfälischen Landesstraßenbauprogramm 2003 nur Mittel für den Weiterbau einiger bereits laufender Bauvorhaben in der Region vorgesehen. Dazu gehört der Bau eines Bahnüberganges in Dülmen-Buldern (900.000 Euro). In die Ortsumgehungen von Schöppingen und Rosendahl-Darfeld investiert das Land 2003 nur einen Kleckerbetrag von je 100.000 Euro – soweit diese Beträge nicht auch noch der sogenannten „Globalen Minderausgabe“ zum Opfer fallen. Seit 1990 ist der Etat für Landesstraßen um ein Drittel gesunken. Die Landesmittel für den Radwegebau reichen vielleicht noch für den Bau von einem Kilometer Radweg.

Aus dem Programm „Stadtverkehrsförderung – Kommunale Straßen und Radwege“ erhalten 2003 nur drei Kommunen aus dem Kreis Coesfeld - gegenüber fünf Kommunen im Vorjahr - Fördermittel. Die Landesmittel aus dem Förderprogramm von Bund und Land sind im Vergleich zum Vorjahr um drei Viertel von 80 Millionen Euro auf 17 Millionen Euro gekürzt worden. Diese Entwicklungen machen deutlich, dass sich die Landesregierung immer weiter von einer guten Verkehrsinfrastrukturpolitik, die auch den ländlichen Raum einschließt, entfernt.

Zu kritisieren ist, dass die Landesregierung ihre kommunalpolitische Verantwortung missachtet. Durch die im Entwurf des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2002 erstmalig von ihr eingeführte Schulpauschale ist die Erstattung der überdurchschnittlichen Schülerbeförderungskosten entfallen. Der Wegfall hat zu einer erheblichen Verschlechterung der Finanzsituation der Städte und Gemeinden im ländlichen Raum beigetragen, die ein besonders gutes Schulangebot auch für Schülerinnen und Schüler aus den Nachbarkommunen vorhalten. Im November 2002 habe ich zu den Kosten der Schülerbeförderung für Städte und Gemeinden mit (freiwilligem) überörtlichem Schulangebot wie zum Beispiel Havixbeck und Nordkirchen eine mündliche Anfrage an die Landesregierung gestellt. Die Kostenverlagerungen auf die Städte und Gemeinden im ländlichen Raum sind völlig inakzeptabel.

Die kommunalen Haushalte werden immer stärker dadurch belastet, dass den Kommunen immer mehr Aufgaben durch Bund und Land kostenwirksam übertragen werden, ohne dass dabei ihr seit 1986 unveränderter Anteil an den Landessteuereinnahmen in Höhe von 23 % erhöht wird. Zu den wichtigsten Aufgaben- und/oder Kostenverlagerungen gehören die Beteiligung der Kommunen an der Mitfinanzierung der Krankenhausinvestitionen und die Kosten für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, dem Flüchtlingsaufnahmegesetzes und dem 2003 in Kraft getretenen Grundsicherungsgesetz. Hinzu kommt, dass die Benachteiligung des ländlichen Raumes bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen noch weiter verschärft wurde. Um den Druck auf die Landesregierung zu erhöhen, habe ich die CDU-Fraktionsvorsitzenden aus meinem Wahlkreis eingeladen und mit ihnen eine Resolution an die Landesregierung erarbeitet. Die CDU-Landtagsfraktion setzt sich für ein Sanierungsprogramm ein, um die Gemeindefinanzen wieder in Ordnung zu bringen. Nur finanziell gesunde Gemeinden können die notwendigen Investitionen für unsere Bürger vor Ort wahrnehmen.



# Bundestagswahlkampf 2002

## Rednereinsatz im Wahlkreis 128

### Kurzübersicht

|               |                    |   |                |
|---------------|--------------------|---|----------------|
| 17.12.2001    | 19.30 Uhr          | Heinrich-Wilhelm Ronsöhr MdB                                      | Billerbeck     |
| 13.1.2002     | 11.00 Uhr          | Hans Rath, Präsident der HWK                                      | Lüdinghausen   |
| 27.4.2002     | 10.00 Uhr          | Dr. Willi Hausmann  | Dülmen         |
| 23.5.2002     | 18.00 Uhr          | Prof. Dr. Hans-Gert Pöttering MdEP                                | Billerbeck     |
| 25.5.2002     | 14.30 Uhr          | Friedrich Merz MdB  | Dülmen-Merfeld |
| 10.6.2002     | 16.00 Uhr          | Peter Götz MdB  | Billerbeck     |
| 12.8.2002     | 12-13.30 Uhr       | Dr. Angela Merkel MdB<br>(Ausstellung Bosco Sevana)               | Dülmen         |
| 16.8.2002     | ab 17.00 Uhr       | Birgit Schnieber-Jastram, Senatorin                               | Coesfeld       |
| 19.8.2002     | 18-20 Uhr          | Laurenz Meyer MdL   | Nordwalde      |
| 20.8.2002     | 20 Uhr             | Prof. Dr. Maria Böhmer MdB<br>(Ausstellung Bosco Sevana)          | Lüdinghausen   |
| 21.8.2002     | 20 Uhr             | Christian Wulff MdL   | Nottuln        |
| 28.8.2002     | 19.30 Uhr          | Dr. Reinhard Göhner MdB   | Havixbeck      |
| 29.8.2002     | 11-15 Uhr          | Dr. Annette Schavan MdL   | Coesfeld       |
| 30.8.2002     | 14.30-16 Uhr       | Dr. Jürgen Rüttgers MdL<br>(Seniorenveranstaltung)                | Nordkirchen    |
| 3.9.2002      | 16.30 Uhr          | Prof. Dr. Otto Wulff<br>(Neugründung SenU Havixbeck ab 15.30 Uhr) | Havixbeck      |
|               | 19 Uhr             | Wolfgang Bosbach MdB  | Senden         |
| 9.9.2002      | ab 17.00 Uhr       | Jörg Schönbohm MdL  | Dülmen         |
|               | 19.30 Uhr          | Hedwig Keppelhoff-Wiechert MdEP<br>(Veranstaltung mit der KAS)    | Senden         |
| 10.9.2002     | 19 Uhr             | Dr. Christoph Konrad MdEP<br>(MIT - Spediteure)                   | Ascheberg      |
| 13.9.2002 bis |                    |   |                |
| 15.9.2002     | nachmittags/abends | CDU präsentiert CIRCUS TRUMPF                                     | Lüdinghausen   |
| 14.9.2002     | 12-14 Uhr          | Friedrich Merz MdB<br>(Tagung Agrarausschuss)                     | Coesfeld       |
| 16.9.2002     | 19.30 Uhr          | Karl-Josef Laumann MdB<br>(CDU GV und CDA KV)                     | Rosendahl      |
| 18.9.2002     | 19.30 Uhr          | Jochen Borchert MdB   | Altenberge     |

### überregionale Termine:

|           |        |   |            |
|-----------|--------|---|------------|
| 30.7.2002 | 16 Uhr | Kanzlerkandidat Edmund Stoiber                                | Münster    |
| 12.8.2002 | 20 Uhr | Parteivorsitzende Angela Merkel                               | Münster    |
| 1.9.2002  |        | großer Wahlkampfauftakt<br>mit Kanzlerkandidat Edmund Stoiber | Düsseldorf |

## Bundestagswahl am 22.09.2002 Wahlkreis Coesfeld – Steinfurt II (128)

### Erst- und Zweitstimmenergebnisse in den Städten und Gemeinden

|              | WB    | Erststimmen |         |              |          |      | Zweitstimmen |       |       |       |          |
|--------------|-------|-------------|---------|--------------|----------|------|--------------|-------|-------|-------|----------|
|              |       | Schwall-D.  | Lensing | Gr.-Verspohl | Kortmann | Graf | SPD          | CDU   | FDP   | Grüne | sonstige |
| Altenberge   | 88,07 | 38,29       | 47,48   | 7,42         | 6,30     | 0,52 | 32,76        | 42,25 | 12,33 | 10,48 | 2,18     |
| Ascheberg    | 85,10 | 34,73       | 53,41   | 7,44         | 3,86     | 0,55 | 31,99        | 48,67 | 10,94 | 6,24  | 2,16     |
| Billerbeck   | 85,31 | 36,22       | 51,42   | 6,74         | 4,87     | 0,75 | 32,49        | 46,59 | 10,93 | 7,92  | 2,08     |
| Coesfeld     | 84,19 | 38,69       | 49,62   | 5,97         | 5,03     | 0,69 | 35,76        | 43,60 | 10,52 | 7,94  | 2,17     |
| Dülmen       | 83,24 | 40,38       | 46,79   | 7,98         | 4,13     | 0,72 | 37,14        | 43,18 | 10,30 | 6,71  | 2,66     |
| Havixbeck    | 86,31 | 41,58       | 42,51   | 8,26         | 6,90     | 0,77 | 36,14        | 38,97 | 11,13 | 11,63 | 2,11     |
| Laer         | 86,68 | 36,98       | 47,53   | 7,53         | 7,23     | 0,75 | 31,52        | 44,28 | 11,14 | 10,79 | 2,24     |
| Lüdinghausen | 84,69 | 34,21       | 51,65   | 6,42         | 6,95     | 0,77 | 31,17        | 47,53 | 10,12 | 8,83  | 2,36     |
| Nordkirchen  | 85,01 | 36,53       | 50,16   | 6,76         | 5,71     | 0,84 | 34,54        | 45,83 | 9,67  | 7,40  | 2,59     |
| Nordwalde    | 84,80 | 39,16       | 49,47   | 6,99         | 3,88     | 0,50 | 34,87        | 44,57 | 11,59 | 6,84  | 2,14     |
| Nottuln      | 84,82 | 40,58       | 44,78   | 8,31         | 5,54     | 0,80 | 35,58        | 40,20 | 12,35 | 9,54  | 2,34     |
| Olfen        | 82,61 | 38,64       | 48,65   | 7,37         | 4,57     | 0,77 | 36,65        | 43,73 | 10,37 | 6,25  | 2,95     |
| Rosendahl    | 86,05 | 27,82       | 61,38   | 7,02         | 3,24     | 0,53 | 25,07        | 55,14 | 12,31 | 5,57  | 1,90     |
| Senden       | 85,65 | 35,11       | 50,44   | 7,54         | 6,24     | 0,66 | 31,58        | 45,28 | 11,31 | 8,89  | 2,94     |
|              |       |             |         |              |          |      |              |       |       |       |          |
| COE          | 84,50 | 37,52       | 49,41   | 7,23         | 5,12     | 0,71 | 34,21        | 44,74 | 10,79 | 7,84  | 2,43     |
| ST II        | 86,50 | 38,28       | 48,22   | 7,29         | 5,65     | 0,57 | 33,22        | 43,61 | 11,76 | 9,23  | 2,18     |
| WK 128       | 84,70 | 37,60       | 49,29   | 7,24         | 5,18     | 0,70 | 34,11        | 44,62 | 10,89 | 7,99  | 2,40     |

### Besonderheiten des Wahlkreises Coesfeld – Steinfurt II (128)

Die Wahlbeteiligung im Wahlkreis Coesfeld – Steinfurt II war mit 84,7 % **die vierthöchste Wahlbeteiligung** im Bundesgebiet und die höchste Wahlbeteiligung in Nordrhein-Westfalen.

Werner Lensing konnte mit 49,3 Prozent das **fünftbeste Erststimmenergebnis für die CDU in Nordrhein-Westfalen** (Bundesweit: Rang 19 bei den CDU-Ergebnissen) erreichen.

Die FDP erreichte im Wahlkreis 128 mit 10,9 Prozent der Stimmen das zwölftbeste Zweitstimmenergebnis für die FDP bundesweit.



## Rangfolge der Erststimmenergebnisse

| LENSING |              | Erststimmen |         |            |        |      |
|---------|--------------|-------------|---------|------------|--------|------|
|         |              | Schwall-D.  | Lensing | Gr.-Versp. | Kortm. | Graf |
| 1.      | Rosendahl    | 27,82       | 61,38   | 7,02       | 3,24   | 0,53 |
| 2.      | Ascheberg    | 34,73       | 53,41   | 7,44       | 3,86   | 0,55 |
| 3.      | Lüdinghausen | 34,21       | 51,65   | 6,42       | 6,95   | 0,77 |
| 4.      | Billerbeck   | 36,22       | 51,42   | 6,74       | 4,87   | 0,75 |
| 5.      | Senden       | 35,11       | 50,44   | 7,54       | 6,24   | 0,66 |
| 6.      | Nordkirchen  | 36,53       | 50,16   | 6,76       | 5,71   | 0,84 |
| 7.      | Coesfeld     | 38,69       | 49,62   | 5,97       | 5,03   | 0,69 |
| 8.      | Nordwalde    | 39,16       | 49,47   | 6,99       | 3,88   | 0,50 |
| 9.      | Olfen        | 38,64       | 48,65   | 7,37       | 4,57   | 0,77 |
| 10.     | Laer         | 36,98       | 47,53   | 7,53       | 7,23   | 0,75 |
| 11.     | Altenberge   | 38,29       | 47,48   | 7,42       | 6,30   | 0,52 |
| 12.     | Dülmen       | 40,38       | 46,79   | 7,98       | 4,13   | 0,72 |
| 13.     | Nottuln      | 40,58       | 44,78   | 8,31       | 5,54   | 0,80 |
| 14.     | Havixbeck    | 41,58       | 42,51   | 8,26       | 6,90   | 0,77 |

| SCHWALL-D. |              | Erststimmen |         |            |        |      |
|------------|--------------|-------------|---------|------------|--------|------|
|            |              | Schwall-D.  | Lensing | Gr.-Versp. | Kortm. | Graf |
| 1.         | Havixbeck    | 41,58       | 42,51   | 8,26       | 6,90   | 0,77 |
| 2.         | Nottuln      | 40,58       | 44,78   | 8,31       | 5,54   | 0,80 |
| 3.         | Dülmen       | 40,38       | 46,79   | 7,98       | 4,13   | 0,72 |
| 4.         | Nordwalde    | 39,16       | 49,47   | 6,99       | 3,88   | 0,50 |
| 5.         | Coesfeld     | 38,69       | 49,62   | 5,97       | 5,03   | 0,69 |
| 6.         | Olfen        | 38,64       | 48,65   | 7,37       | 4,57   | 0,77 |
| 7.         | Altenberge   | 38,29       | 47,48   | 7,42       | 6,30   | 0,52 |
| 8.         | Laer         | 36,98       | 47,53   | 7,53       | 7,23   | 0,75 |
| 9.         | Nordkirchen  | 36,53       | 50,16   | 6,76       | 5,71   | 0,84 |
| 10.        | Billerbeck   | 36,22       | 51,42   | 6,74       | 4,87   | 0,75 |
| 11.        | Senden       | 35,11       | 50,44   | 7,54       | 6,24   | 0,66 |
| 12.        | Ascheberg    | 34,73       | 53,41   | 7,44       | 3,86   | 0,55 |
| 13.        | Lüdinghausen | 34,21       | 51,65   | 6,42       | 6,95   | 0,77 |
| 14.        | Rosendahl    | 27,82       | 61,38   | 7,02       | 3,24   | 0,53 |

| GROßE-VERSP. |              | Erststimmen |         |            |        |      |
|--------------|--------------|-------------|---------|------------|--------|------|
|              |              | Schwall-D.  | Lensing | Gr.-Versp. | Kortm. | Graf |
| 1.           | Nottuln      | 40,58       | 44,78   | 8,31       | 5,54   | 0,80 |
| 2.           | Havixbeck    | 41,58       | 42,51   | 8,26       | 6,90   | 0,77 |
| 3.           | Dülmen       | 40,38       | 46,79   | 7,98       | 4,13   | 0,72 |
| 4.           | Senden       | 35,11       | 50,44   | 7,54       | 6,24   | 0,66 |
| 5.           | Laer         | 36,98       | 47,53   | 7,53       | 7,23   | 0,75 |
| 6.           | Ascheberg    | 34,73       | 53,41   | 7,44       | 3,86   | 0,55 |
| 7.           | Altenberge   | 38,29       | 47,48   | 7,42       | 6,30   | 0,52 |
| 8.           | Olfen        | 38,64       | 48,65   | 7,37       | 4,57   | 0,77 |
| 9.           | Rosendahl    | 27,82       | 61,38   | 7,02       | 3,24   | 0,53 |
| 10.          | Nordwalde    | 39,16       | 49,47   | 6,99       | 3,88   | 0,50 |
| 11.          | Nordkirchen  | 36,53       | 50,16   | 6,76       | 5,71   | 0,84 |
| 12.          | Billerbeck   | 36,22       | 51,42   | 6,74       | 4,87   | 0,75 |
| 13.          | Lüdinghausen | 34,21       | 51,65   | 6,42       | 6,95   | 0,77 |
| 14.          | Coesfeld     | 38,69       | 49,62   | 5,97       | 5,03   | 0,69 |

| KORTMANN |              | Erststimmen |         |            |        |      |
|----------|--------------|-------------|---------|------------|--------|------|
|          |              | Schwall-D.  | Lensing | Gr.-Versp. | Kortm. | Graf |
| 1.       | Laer         | 36,98       | 47,53   | 7,53       | 7,23   | 0,75 |
| 2.       | Lüdinghausen | 34,21       | 51,65   | 6,42       | 6,95   | 0,77 |
| 3.       | Havixbeck    | 41,58       | 42,51   | 8,26       | 6,90   | 0,77 |
| 4.       | Altenberge   | 38,29       | 47,48   | 7,42       | 6,30   | 0,52 |
| 5.       | Senden       | 35,11       | 50,44   | 7,54       | 6,24   | 0,66 |
| 6.       | Nordkirchen  | 36,53       | 50,16   | 6,76       | 5,71   | 0,84 |
| 7.       | Nottuln      | 40,58       | 44,78   | 8,31       | 5,54   | 0,80 |
| 8.       | Coesfeld     | 38,69       | 49,62   | 5,97       | 5,03   | 0,69 |
| 9.       | Billerbeck   | 36,22       | 51,42   | 6,74       | 4,87   | 0,75 |
| 10.      | Olfen        | 38,64       | 48,65   | 7,37       | 4,57   | 0,77 |
| 11.      | Dülmen       | 40,38       | 46,79   | 7,98       | 4,13   | 0,72 |
| 12.      | Nordwalde    | 39,16       | 49,47   | 6,99       | 3,88   | 0,50 |
| 13.      | Ascheberg    | 34,73       | 53,41   | 7,44       | 3,86   | 0,55 |
| 14.      | Rosendahl    | 27,82       | 61,38   | 7,02       | 3,24   | 0,53 |

## Rangfolge Zweitstimmen

| CDU |              | Zweitstimmen |       |       |       |          |
|-----|--------------|--------------|-------|-------|-------|----------|
|     |              | SPD          | CDU   | FDP   | Grüne | sonstige |
| 1.  | Rosendahl    | 25,07        | 55,14 | 12,31 | 5,57  | 1,90     |
| 2.  | Ascheberg    | 31,99        | 48,67 | 10,94 | 6,24  | 2,16     |
| 3.  | Lüdinghausen | 31,17        | 47,53 | 10,12 | 8,83  | 2,36     |
| 4.  | Billerbeck   | 32,49        | 46,59 | 10,93 | 7,92  | 2,08     |
| 5.  | Nordkirchen  | 34,54        | 45,83 | 9,67  | 7,40  | 2,59     |
| 6.  | Senden       | 31,58        | 45,28 | 11,31 | 8,89  | 2,94     |
| 7.  | Nordwalde    | 34,87        | 44,57 | 11,59 | 6,84  | 2,14     |
| 8.  | Laer         | 31,52        | 44,28 | 11,14 | 10,79 | 2,24     |
| 9.  | Olfen        | 36,65        | 43,73 | 10,37 | 6,25  | 2,95     |
| 10. | Coesfeld     | 35,76        | 43,60 | 10,52 | 7,94  | 2,17     |
| 11. | Dülmen       | 37,14        | 43,18 | 10,30 | 6,71  | 2,66     |
| 12. | Altenberge   | 32,76        | 42,25 | 12,33 | 10,48 | 2,18     |
| 13. | Nottuln      | 35,58        | 40,20 | 12,35 | 9,54  | 2,34     |
| 14. | Havixbeck    | 36,14        | 38,97 | 11,13 | 11,63 | 2,11     |

| SPD |              | Zweitstimmen |       |       |       |          |
|-----|--------------|--------------|-------|-------|-------|----------|
|     |              | SPD          | CDU   | FDP   | Grüne | sonstige |
| 1.  | Dülmen       | 37,14        | 43,18 | 10,30 | 6,71  | 2,66     |
| 2.  | Olfen        | 36,65        | 43,73 | 10,37 | 6,25  | 2,95     |
| 3.  | Havixbeck    | 36,14        | 38,97 | 11,13 | 11,63 | 2,11     |
| 4.  | Coesfeld     | 35,76        | 43,60 | 10,52 | 7,94  | 2,17     |
| 5.  | Nottuln      | 35,58        | 40,20 | 12,35 | 9,54  | 2,34     |
| 6.  | Nordwalde    | 34,87        | 44,57 | 11,59 | 6,84  | 2,14     |
| 7.  | Nordkirchen  | 34,54        | 45,83 | 9,67  | 7,40  | 2,59     |
| 8.  | Altenberge   | 32,76        | 42,25 | 12,33 | 10,48 | 2,18     |
| 9.  | Billerbeck   | 32,49        | 46,59 | 10,93 | 7,92  | 2,08     |
| 10. | Ascheberg    | 31,99        | 48,67 | 10,94 | 6,24  | 2,16     |
| 11. | Senden       | 31,58        | 45,28 | 11,31 | 8,89  | 2,94     |
| 12. | Laer         | 31,52        | 44,28 | 11,14 | 10,79 | 2,24     |
| 13. | Lüdinghausen | 31,17        | 47,53 | 10,12 | 8,83  | 2,36     |
| 14. | Rosendahl    | 25,07        | 55,14 | 12,31 | 5,57  | 1,90     |

| FDP |              | Zweitstimmen |       |       |       |          |
|-----|--------------|--------------|-------|-------|-------|----------|
|     |              | SPD          | CDU   | FDP   | Grüne | sonstige |
| 1.  | Nottuln      | 35,58        | 40,20 | 12,35 | 9,54  | 2,34     |
| 2.  | Altenberge   | 32,76        | 42,25 | 12,33 | 10,48 | 2,18     |
| 3.  | Rosendahl    | 25,07        | 55,14 | 12,31 | 5,57  | 1,90     |
| 4.  | Nordwalde    | 34,87        | 44,57 | 11,59 | 6,84  | 2,14     |
| 5.  | Senden       | 31,58        | 45,28 | 11,31 | 8,89  | 2,94     |
| 6.  | Laer         | 31,52        | 44,28 | 11,14 | 10,79 | 2,24     |
| 7.  | Havixbeck    | 36,14        | 38,97 | 11,13 | 11,63 | 2,11     |
| 8.  | Ascheberg    | 31,99        | 48,67 | 10,94 | 6,24  | 2,16     |
| 9.  | Billerbeck   | 32,49        | 46,59 | 10,93 | 7,92  | 2,08     |
| 10. | Coesfeld     | 35,76        | 43,60 | 10,52 | 7,94  | 2,17     |
| 11. | Olfen        | 36,65        | 43,73 | 10,37 | 6,25  | 2,95     |
| 12. | Dülmen       | 37,14        | 43,18 | 10,30 | 6,71  | 2,66     |
| 13. | Lüdinghausen | 31,17        | 47,53 | 10,12 | 8,83  | 2,36     |
| 14. | Nordkirchen  | 34,54        | 45,83 | 9,67  | 7,40  | 2,59     |

| Grüne |              | Zweitstimmen |       |       |       |          |
|-------|--------------|--------------|-------|-------|-------|----------|
|       |              | SPD          | CDU   | FDP   | Grüne | sonstige |
| 1.    | Havixbeck    | 36,14        | 38,97 | 11,13 | 11,63 | 2,11     |
| 2.    | Laer         | 31,52        | 44,28 | 11,14 | 10,79 | 2,24     |
| 3.    | Altenberge   | 32,76        | 42,25 | 12,33 | 10,48 | 2,18     |
| 4.    | Nottuln      | 35,58        | 40,20 | 12,35 | 9,54  | 2,34     |
| 5.    | Senden       | 31,58        | 45,28 | 11,31 | 8,89  | 2,94     |
| 6.    | Lüdinghausen | 31,17        | 47,53 | 10,12 | 8,83  | 2,36     |
| 7.    | Coesfeld     | 35,76        | 43,60 | 10,52 | 7,94  | 2,17     |
| 8.    | Billerbeck   | 32,49        | 46,59 | 10,93 | 7,92  | 2,08     |
| 9.    | Nordkirchen  | 34,54        | 45,83 | 9,67  | 7,40  | 2,59     |
| 10.   | Nordwalde    | 34,87        | 44,57 | 11,59 | 6,84  | 2,14     |
| 11.   | Dülmen       | 37,14        | 43,18 | 10,30 | 6,71  | 2,66     |
| 12.   | Olfen        | 36,65        | 43,73 | 10,37 | 6,25  | 2,95     |
| 13.   | Ascheberg    | 31,99        | 48,67 | 10,94 | 6,24  | 2,16     |
| 14.   | Rosendahl    | 25,07        | 55,14 | 12,31 | 5,57  | 1,90     |

| Sonstige |              | Zweitstimmen |       |       |       |          |
|----------|--------------|--------------|-------|-------|-------|----------|
|          |              | SPD          | CDU   | FDP   | Grüne | sonstige |
| 1.       | Havixbeck    | 36,14        | 38,97 | 11,13 | 11,63 | 2,11     |
| 2.       | Laer         | 31,52        | 44,28 | 11,14 | 10,79 | 2,24     |
| 3.       | Altenberge   | 32,76        | 42,25 | 12,33 | 10,48 | 2,18     |
| 4.       | Nottuln      | 35,58        | 40,20 | 12,35 | 9,54  | 2,34     |
| 5.       | Senden       | 31,58        | 45,28 | 11,31 | 8,89  | 2,94     |
| 6.       | Lüdinghausen | 31,17        | 47,53 | 10,12 | 8,83  | 2,36     |
| 7.       | Coesfeld     | 35,76        | 43,60 | 10,52 | 7,94  | 2,17     |
| 8.       | Billerbeck   | 32,49        | 46,59 | 10,93 | 7,92  | 2,08     |
| 9.       | Nordkirchen  | 34,54        | 45,83 | 9,67  | 7,40  | 2,59     |
| 10.      | Nordwalde    | 34,87        | 44,57 | 11,59 | 6,84  | 2,14     |
| 11.      | Dülmen       | 37,14        | 43,18 | 10,30 | 6,71  | 2,66     |
| 12.      | Olfen        | 36,65        | 43,73 | 10,37 | 6,25  | 2,95     |
| 13.      | Ascheberg    | 31,99        | 48,67 | 10,94 | 6,24  | 2,16     |
| 14.      | Rosendahl    | 25,07        | 55,14 | 12,31 | 5,57  | 1,90     |

## Veranstaltungen der CDU und ihrer Vereinigungen im Berichtszeitraum (01.05.2001 – 30.04.2003)

( ) = Zeitraum vom 01.09.1999 – 30.04.2001

|   |              |               |
|---|--------------|---------------|
| Kreisparteitage   | 3            | (2)           |
| Kreisweite Veranstaltungen zu aktuellen politischen Themen, Bundesrednereinsatz                       | 24           | (10)          |
| Kreistagsfraktions-, Vorstands- und Ausschusssitzungen  | 32           | (39)          |
| Kreisvorstandssitzungen, Vorsitzendenkonferenzen und Sitzungen des geschäftsführenden Kreisvorstandes | 16           | (19)          |
| Stadt-, Gemeinde- und Ortsverbandsvorstandssitzungen  | 83           | (90)          |
| Mitgliederversammlungen der Stadt-, Gemeinde und Ortsverbände   | 106          | (90)          |
| Fraktions-/Fraktionsvorstands- und Ausschusssitzungen Städte und Gemeinden                            | 24           | (86)          |
| KPV-Tagungen auf Kreis-, Stadt-, Gemeindeverbandsebene und Kreisvorstandssitzungen                    | 25           | (13)          |
| Vorstandssitzungen, Versammlungen und AK-Sitzungen JU   | 69           | (119)         |
| Vorstandssitzungen, Versammlungen und AK-Sitzungen FU   | 45           | (49)          |
| Vorstandssitzungen, Versammlungen und AK-Sitzungen CDA  | 52           | (25)          |
| Vorstandssitzungen, Versammlungen und AK-Sitzungen MIT  | 21           | (13)          |
| Vorstandssitzungen, Versammlungen und AK-Sitzungen SEU  | 65           | (53)          |
| Vorstandssitzungen, Versammlungen und AK-Sitzungen Agrarausschuss                                     | 5            | (3)           |
| Vorstandssitzungen, Versammlungen und AK-Sitzungen EAK  | 4            | (1)           |
| Arbeitsgruppen, AK-Sitzungen auf Kreis-, Stadt- und Gemeindeverbandsebene                             | 4            | (23)          |
| Landtags-/Bundestagsbesuche, Fahrten n. Straßburg u. Brüssel  | 4            | (7)           |
| Firmenbesichtigungen, Tagesfahrten etc. der CDU-Verbände und Vereinigungen, Reisen                    | 31           | (50)          |
| Bürgerversammlungen   | 2            | (2)           |
| Vertreterversammlungen BTW  | 12           | (25)          |
| <b>SUMME</b>  | <b>(627)</b> | <b>(610)*</b> |

### \*wichtige Anmerkung:

- der vorherige Berichtszeitraum ist ca. ½ Jahr kürzer!